

Mein freundlichen Dienst, und weiß, Ich ehren
 liche und gute Vernehmung junier Volgeborenen
 freundlicher lieben Herrn Vatten. Ich
 stell zu Rainen zuoniel auß wunde sich in hinnen der
 Herr Landgraff gegen die ehrl. und frinsten Herrn
 Underhandler recht haben, weiß er auf den gegebenen
 Vorhoffen abffradt zu thun oder zu lassen gemaint
 und diess will mir von noten sein will
 dessen zu zittlen mir wissens zu haben, Damit Ich mich
 mit abfertigung der weinen, Im fall der Landgraff
 den tag zu Sacharath zugesprochen hat, darmit
 bitten mich. Mein freundlich lita.
 So baldt S. L. Herzogdachs Landgrafen zu, oder
 abffraden mit sumpt der vorzucht des stück und
 güter, so der S. L. und mir recht und auff
 Pfandschaft angehen will, kindt und zu wissen
 gethan wirdt, Das S. L. mich dasselbigen zum
 fundenlichsten verstandigen, und zuschreff auf
 Brada zuschicken wolle, dadann dich mir zu den
 zeit auf der Post zukommen michen.

Ferner weiß S. L. Ich diessmal nichts sonder zu
 schreiben dan daß es mit mir und den weinen
 zu Brada (Bett hab lob) leibs gelegenheit halben
 noch wol steht, Hoff es soll umb S. L. und
 die Jaen mich also sein. Wie es aber umb den

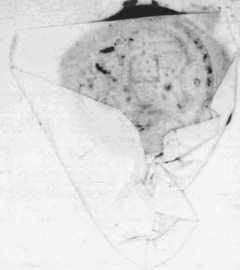
Reichthum alhier geschaffen, werden & l.
von gegenseitigen jaigen & l. Dienten
am besten vernehmen.

Der selbige
von selbst vms ein mal zum gundig freunden
dem selben Joh & l. mit sumpt der vordere
meiner freuntlichen loben fuere ajutto vms
allen geschickten, hiemit thur Conclon
das im Westlager zu Bynre den ersten tag
Septembris Anno fünfzig fünf.

Nicolaus Bering zu Wraming, Graf zu
Rassau, Eysenlob, vram & l. Boda

E. Leger sumer Oden

Guille de wassau



Dem Wohlgebornen Herrn Witzelmann
Bischof zu Nassau Sayn und Diogen
Vrienden, Dien und treuen Freunden
Lieber Herr, Vortray.